

Ausschreibung für den Walter-Desch-Preis 2026 für herausragendes ehrenamtliches und soziales Engagement im Bereich Fußball

Ziel des Preises: Der Preis würdigt außergewöhnliche ehrenamtliche und soziale Leistungen von Vereinen oder Einzelpersonen im Bereich Fußball. Er soll diejenigen anerkennen, die wie der Namensgeber des Preises durch ihr herausragendes ehrenamtliches und soziales Engagement einen positiven Einfluss auf die Gemeinschaft und den Sport ausüben.

Wer kann nominiert werden:

- Einzelpersonen, die sich ehrenamtlich im Fußball engagieren.
- Fußballvereine, die durch soziale Projekte und Initiativen herausragende Arbeit leisten.
- Eine Wiederbewerbung aus dem Vorjahr ist möglich.

Kriterien für die Nominierung:

- Langjähriges und kontinuierliches ehrenamtliches Engagement (mind. 10 Jahre).
- Initiativen, die zur Förderung des sozialen Zusammenhalts beitragen.
- Projekte, die einen positiven Einfluss auf die Gemeinschaft haben.
- Kreative und innovative Ansätze zur Lösung sozialer Probleme durch Fußball.

Nominierungsprozess:

1. **Einreichung der Nominierung:** Nominierungen können von jedem eingereicht werden, der die Arbeit der nominierten Person oder des Vereins kennt und schätzt.
2. **Nominierungsart:** Die Nominierung kann per Word/PDF-Format (max. 3 Seiten Text) bis zum **05.12.2025** eingereicht werden.
3. **Unterstützende Dokumente:** Hilfreich ist die Beifügung von der Nominierung unterstützenden Dokumenten, wie z.B. Berichte, Fotos oder Videos, die das Engagement und die Projekte der Nominierten veranschaulichen.

Auswahlverfahren: Eine unabhängige Jury, bestehend aus Walter Desch, FVR-Präsidenten, Verbandsfunktionär, FVR-Geschäftsführer und ein weiteres Jurymitglied werden die Nominierungen bewerten und den Preisträger auswählen.

Preisverleihung: Die Preisverleihung findet am **18.01.2026** in Höhr-Grenzhausen (Hotel Zugbrücke) im Rahmen des Tags des Ehrenamtes in feierlicher Atmosphäre statt.

Der Walter-Desch-Preis ist mit **500,- Euro** dotiert.